Werk

Titel: Weihinschrift von der Burg zu Athen

Autor: Köhler, U.

Ort: Berlin

Jahr: 1869

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?509862098_0003|log17

Kontakt/Contact

Digizeitschriften e.V.
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

info@digizeitschriften.de

Doppelsinn gesagt, *ubi sus suem fricat* und *ubi oliva olivam premit.* Ueber *σιαλός* in der Bedeutung von *oliva* s. Lobeck a. a. O.

Auf die attische Colonisierung Milets bezieht sich auch was Tzetzes hinzufügt: *Νηλεὺς χρησμὸν ἔλαβε Δελφικόν, στέλλεσθαι ἐπὶ χρυσοῦς* (?) *ἄνδρας, δείξειν δὲ αὐτῷ τὴν θυγατέρα. παραγενόμενος δὲ εἰς Ἀθήνας, ἤκουσε τῆς θυγατέρος γυμνῆς* (*γυμνὸν*?) *τυπτούσης τὸ ἐπίσειον καὶ λεγούσης·*

δίζεο σεῦ μάλα εὖ θαλερὸν πόσιν ἢ ἐς Ἀθήνας
ἢ εἰς Μίλητον, καὶ τάξον πήματα Καρσίν.

Dieselben Verse finden sich im Etymol. M. p. 153. in. *καὶ ἡ Νηλέως θυγάτηρ Ἐλεγηΐς ἄσωτος οὖσα ἦν· ἣν καὶ ὁ πατὴρ ἤκουσεν ἐπικροτούσης τὸ αἰδοῖον καὶ βοώσης·*

δίζεο δίζεο δὴ μέγαν ἄνδρα ἀ . . . .
ὅς σ' ἐπὶ Μίλητον κατάξει πήματα Καρσίν.

Ungenügend ist Sylburgs Emendation:

δίζεο δίζεο δὴ μέγαν ἄνδρα, ἀπόπροθι πάτρης
ὅς τ' ἐπὶ Μίλητόν σε κατάξει πήματα Καρσίν.

Vielleicht:

δίζεο δίζεό μοι θαλερὸν πόσθων', ἀπ' Ἀθήνης
ὅς ῥ' ἐπὶ Μίλητόν σε κατάξει πήματα Καρσίν.

Dann würde *μέγαν ἄνδρα* im Etymologicum aus *μέγα ἀνδρεῖον* i. e. *μέγα αἰδοῖον* corrumpiert und dies ein Glossem von *πόσθων* sein.

Im zweiten Verse haben bei Tzetzes die Handschriften *κατεάξω πήματα Καρσίν* und *καὶ τοι τάξω πήματα Καρσίν.*

Berlin. MEINEKE.

WEIHINSCHRIFT VON DER BURG ZU ATHEN.

Auf dem Plateau, welches sich beim Heraustritt aus den Propyläen auf den Burgraum rechts befindet, liegt eine viereckige Basis, welche auf der Oberfläche die Spuren der darauf befindlich gewesenen Statue und an der Vorderseite folgende bisher wie es scheint unbemerkt gebliebene Inschrift trägt:

ΚΑΙΛ[Ι]ΑΣΗΙΓΓΟΝΙΚΟΑΝΕΘ

Die Inschrift ist hart am oberen Ende des Steines eingegraben, so dass jetzt nur die untere Hälfte der Buchstaben erkennbar ist; sie beginnt gegen die Mitte der Seite, in Folge wovon am Ende der Raum nicht ausgereicht hat und das letzte Wort nicht hat zu Ende geführt